

Wahl-Linzerin kämpft Samstag in der TipsArena um Bronze

Lokalmatadorin Betti Plank im kleinen Finale: „Bin überglücklich“

„Ein Wahnsinn – ich bin überglücklich“, strahlte Lokalmatadorin Bettina Plank nach dem Einzug ins kleine Finale der Karate-Weltmeisterschaft in der Linzer TipsArena. Dann feierte die 50-Kilo-Lady mit ihrer Familie und ihren Fans aus Vorarlberg und drückte WM-OK-Chef Ewald Roth innig. Mit Freudentränen lief sie auf Trainer Juan Luis Benitez Cardenes zu. Der aber meinte: „Am Samstag müssen wir noch einmal alles geben.“ Am Freitag stehen die Team-Bewerbe ab 9 Uhr in der TipsArena am Programm.

„Ein langer Weg ist gemeistert“, strahlte Bettina Plank. Dabei war sie zwischendurch schon den Tränen nahe: Nach einem 1:1 und 5:0-Kampfrichterentscheid gegen Li Ranran (Chn) schlitterte sie gegen die zweifache Weltmeisterin Alexandra Recchia nach dem zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich durch einen Fehler und anschließendem Ippon in eine 1:5-Niederlage. Dann musste die 24-Jährige zittern und hoffen, dass die Französin den Weg ins Finale schafft. Somit bekam Bettina, die alle Plakate und das von der Kunstuniversität Linz gestaltete Programmheft ziert, eine zweite Chance. In der Hoffnungsrunde, gab es einen 2:1-Sieg gegen Tsang Yee Ting aus Hong Kong und ein 2:0 gegen Yekaterina Khupovets aus Kasachstan. Im Kampf um Bronze wartet nun Sharmini Segaran aus Malaysia.

Zuvor gab es noch einen Welser Jubel: Ihre für Brasilien startende karate-do-Vereinskollegin Valeria Kumizaki steht im Finale der 55-Kilo-Kategorie.

Viel Pech dagegen hatte Thomas Kaserer in der Klasse bis 67 Kilo: Er musste in Runde zwei gegen den EM-Dritten Thomas Jordan (Eng) ran und verlor 0:4. In der Hoffnungsrunde kam´s noch bitterer: Nach einem 0:0 verlor der Salzburger den Kampfrichterentscheid denkbar knapp mit 2:3. Dann flossen bei „Cheesy“ im ORF-Interview die Tränen.

Miguel Daxner
Press Officer der
Karate WM
in Linz (25.-30.10.)
Email:
press_office@karate2016.at
Tel.: +43 650 83 22 043

Informationen:
Mag. Ewald Roth
OK-Chef (Sport) der
Karate WM
in Linz (25.-30.10.)
Email:ewald.roth@karate2016.at
www.karate2016.at

Endstation für St. Pöltener Kata-Team in Runde eins

Weniger gut lief es für die Sensations-Lady des Eröffnungstages Kristin Wieninger. Die St. Pöltenerin, die im Kata-Einzel am Samstag um Bronze kämpft, verlor im Teambewerb mit ihren Kolleginnen Joan Marie Stadler und Patricia Bahledova in Runde eins gegen Hong Kong 1:4.

Die Kata-Herren mit Jan Struger, Patrik Valet und Benjamin Rath (alle Feldkirchen) mussten nach einem 3:2 gegen Serbien und einer 0:5-Niederlage gegen Ägypten die Segel streichen.

Fotos: Plohe

Tickets und Infos unter: karate2016.at

HINWEIS: WM live auf ORF Sport +; der EM-Bronzemedailien-Gewinner Simon Klausberger fungiert neben Thomas Hölzl als Co-Kommentator

Samstag, 29. Oktober, 9.30-11.15 Uhr und 11.55-13.55 Uhr und 18.00-20.00 Uhr

Sonntag, 30. Oktober, 9.00-11.30 Uhr und 12.00-14.00 Uhr

Weitere Ergebnisse:

Kumite:

-55 kg: Julia Reiter (S) out in Runde drei

-61 kg: Stephanie Kaup (S) out in Runde drei

+68 kg: Nathalie Reiter (S) out in Runde zwei

-75 kg: Stefan Pokorny (S) out in Runde zwei

Mit sportlichen Grüßen,

Miguel Daxner
Press Officer

Miguel Daxner
Press Officer der
Karate WM
in Linz (25.-30.10.)
Email:
press_office@karate2016.at
Tel.: +43 650 83 22 043

Informationen:
Mag. Ewald Roth
OK-Chef (Sport) der
Karate WM
in Linz (25.-30.10.)
Email:ewald.roth@karate2016.at
www.karate2016.at